

Lehrplan

## **Sozialkunde**

Fachhochschulreifeunterricht an Berufsschulen im Saarland

Ministerium für Bildung und Kultur

Trierer Straße 33  
66111 Saarbrücken

Saarbrücken, Juli 2015

Hinweis:

Der Lehrplan ist online verfügbar unter  
[www.bildungserver.saarland.de](http://www.bildungserver.saarland.de)

## Einleitende Hinweise

Der vorliegende Lehrplan Sozialkunde für den Fachhochschulreifeunterricht an Berufsschulen im Saarland basiert auf der

- Verordnung - Schulordnung – über die Ausbildung an Fachoberschulen im Saarland vom 24. Juni 1986 (Amtsbl. S. 605), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 16. Juli 2014 (Amtsbl. I S.309)
- Verordnung – Prüfungsordnung – über die staatliche Abschlussprüfung an den Fachoberschulen im Saarland (APO-FOS) vom 3. Juli 1981 (Amtsbl. S. 455), zuletzt geändert am 16. Juli 2014 (Amtsbl. I S.309)
- Verordnung über den Fachhochschulreifeunterricht und die staatliche Abschlussprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife an Berufsschulen im Saarland vom 16. Juli 2014 (Amtsbl. S 313).

Er erfüllt die Vorgaben der aktuellen

- KMK-Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule vom 16.12.2004 und beachtet die Standards der
- KMK-Vereinbarung über den Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen vom 05.06.1998 i.d.F. vom 09.03.2001.

Die für das Fach Sozialkunde wesentlichen „Elemente für den Unterricht der Berufsschule im Bereich Wirtschafts- und Sozialkunde gewerblich-technischer Ausbildungsberufe“ (Beschluss der KMK vom 07.05.2008) wurden berücksichtigt.

Der Unterricht im Fach Sozialkunde im Fachhochschulreifeunterricht an der Berufsschule bietet den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, sich vertieft mit politischen, wirtschaftlichen und sozialen Verhältnissen und Prozessen sowie rechtlichen Grundlagen zu beschäftigen. Dies ist umso wichtiger, da der Schulabschluss mit dem Erwerb der Fachhochschulreife ihnen die Chancen eröffnet, ein Studium aufzunehmen, um leitende Aufgaben in Technik, Wirtschaft und Verwaltung zu übernehmen.

Das Ziel des Sozialkundeunterrichts ist die Entwicklung von Fähigkeit und Bereitschaft, sich persönlich sachgemäß und verantwortungsbewusst mit politischen und wirtschaftlichen Themen auseinander zu setzen. Dadurch entwickeln Schülerinnen und Schüler die Befähigung, zu einer freien, eigenverantwortlichen Entscheidung gegenüber gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftspolitischen Phänomenen und Problemen zu gelangen.

Der vorliegende Lehrplan ist modular aufgebaut. Innerhalb der acht Lerngebiete können individuelle Schwerpunkte aus den Bereichen der Lernziele und der Lerninhalte gewählt werden. Somit versteht sich der vorliegende Lehrplan als ein Maximalkatalog.

Bei der Themenwahl und der Schwerpunktbildung sind aktuelle wie auch regionale Bezüge herzustellen. Für eine Vertiefung oder für weitere aktuelle Themen stehen 20

Stunden zur Verfügung. Sozialkunde ist ein interdisziplinäres Fach. Der Zusammenarbeit mit anderen Fächern kommt deshalb eine große Bedeutung zu. Bei der Vermittlung der Lerninhalte ist ein handlungsorientierter Unterricht mit wechselnden Methoden sinnvoll, um Schülerinteresse und Schüleraktivität besonders zu fördern.

Auf nachstehende formale Vorgaben wird verwiesen:

- In seinem Aufbau lehnt sich der Lehrplan der Lernzieltaxonomie nach Benjamin S. Bloom an.
- Die angegebenen Zeitrichtwerte für die einzelnen Lerngebiete sind als zeitliche Empfehlung zu verstehen, die individuell ergänzt oder verkürzt werden können.
- Bei den ausgewiesenen Stundenanteilen sind die Zeiten für Wiederholungen, Leistungsüberprüfungen usw. enthalten, die mit rund einem Drittel angesetzt sind.

Saarbrücken, Juli 2015

## Übersicht über die Lerngebiete

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Lerngebiete</b>	<b>Zeitrichtwerte* (in Unterrichtsstunden)</b>
1	Rechtliche und soziale Rahmenbedingungen in der Berufs- und Arbeitswelt	6
2	Der demokratische Prozess in der Bundesrepublik Deutschland	12
3	Frieden und Sicherheitspolitik	6
4	Der mündige Bürger innerhalb der sozialen Marktwirtschaft	6
5	Deutsche Geschichte und die Verantwortung Deutschlands in Europa	10
6	Etablierung und Wahrung der Menschenrechte	6
7	Die ökologische Verantwortung des Bürgers	6
8	Globalisierung	8
	Aktuelle Themen und Vertiefung der Lerninhalte	20
Summe		80

\* Zeitrichtwerte im Sinne eines Vorschlages

**Lerngebiet 1:**

Zeitrichtwert:

6 Stunden

**Rechtliche und soziale Rahmenbedingungen in der Berufs- und Arbeitswelt**

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
1.1 Kenntnis über den Aufbau und gesetzliche Grundlagen der dualen Ausbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Duales Ausbildungssystem</li> <li>- Berufsbildungsgesetz</li> <li>- Jugendarbeitsschutzgesetz</li> <li>- Berufsausbildungsvertrag</li> </ul>	- Motive für die Berufswahl
1.2 Überblick über die Möglichkeiten in der beruflichen Bildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- berufliche Schulen im Saarland</li> <li>- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten</li> <li>- Schulabschlüsse</li> </ul>	- Broschüre: „Bildungswege im Saarland“
1.3 Überblick über gemeinsame Anforderungen von Betrieb und Schule	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verantwortung und Sozialverhalten</li> <li>- Schlüsselqualifikationen</li> </ul>	
1.4 Einsicht in die Notwendigkeit beruflicher Qualifikation und lebenslangen Lernens	<ul style="list-style-type: none"> <li>- für den Einzelnen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsplatzsicherung</li> <li>• Wohlstand</li> <li>• Erfüllung in der Arbeit</li> </ul> </li> <li>- im Betrieb <ul style="list-style-type: none"> <li>• Veränderung in Technologie und Betriebsorganisation</li> <li>• neue Berufsbilder</li> <li>• berufliche Flexibilität und Mobilität</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beispiele aus dem Berufsfeld</li> <li>- Folgen der Arbeitslosigkeit</li> <li>- Minijob und Leiharbeit</li> <li>- Betriebsbesichtigung</li> </ul>

**Lerngebiet 2:**

Zeitrichtwert:

12 Stunden

**Der demokratische Prozess in der Bundesrepublik  
Deutschland**

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
2.1 Bewusstsein, dass die Bürger durch Wahlen Parlament und Regierung legitimieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Funktion von Wahlen in der Demokratie</li> <li>- Verfassungsauftrag der Parteien</li> <li>- programmatische Schwerpunkte der im Bundestag vertretenen Parteien</li> <li>- Wahlgrundsätze und Wahlsysteme</li> <li>- Wahlkampf</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahlbeteiligung</li> <li>- Wahlprogramme</li> <li>- Mitgliederentwicklung der Parteien</li> </ul>
2.2 Überblick über Organe und deren Funktionen auf Landesebene	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgaben und Funktionen von: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Landtag/Landesregierung</li> <li>• Landkreise/Regionalverband</li> </ul> </li> <li>- Direktwahlen</li> <li>- Kompetenzverteilung durch vertikale Gewaltenteilung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuch politischer Organe/Institutionen</li> <li>- Kommunale Selbstverwaltung</li> </ul>
2.3 Kenntnis der Möglichkeiten zur Interessenartikulation, die sich dem Bürger außerhalb von Wahlen bieten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Meinungsäußerung in Massenmedien</li> <li>- Mitgliedschaft in Parteien und Verbänden und deren Einflussmöglichkeiten</li> <li>- Bürgerinitiativen</li> <li>- Demonstrationen</li> <li>- Petitionen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürgerinitiativen vor Ort</li> <li>- <a href="http://epetitionen.bundestag.de">epetitionen.bundestag.de</a></li> <li>- Formulierungsbeispiele Leserbrief</li> </ul>

**Lerngebiet 3:**

Zeitrichtwert:

6 Stunden

**Frieden und Sicherheitspolitik**

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
3.1 Einsicht in die Bedeutung von Frieden	<ul style="list-style-type: none"><li>- Voraussetzungen für Frieden</li><li>- Friedensstrategien</li><li>- Bedrohung des Friedens</li><li>- Terrorismus</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Analyse eines aktuellen Konfliktes</li><li>- <a href="http://www.frieden-und-sicherheit.de">www.frieden-und-sicherheit.de</a></li></ul>
3.2 Überblick über Organisationen und deren Bedeutung für die Sicherung des Friedens	<ul style="list-style-type: none"><li>- UNO, NATO</li><li>- Rolle der Bundeswehr</li><li>- europäische Sicherheitsstruktur</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- exemplarische Darstellung von Sonderorganisationen und Programmen der UNO</li><li>- <a href="http://www.bundeswehr.de">www.bundeswehr.de</a></li><li>- Publikationen der Bundeszentrale für politische Bildung</li></ul>

**Lerngebiet 4:**

Zeitrichtwert:

6 Stunden

**Der mündige Bürger innerhalb der sozialen Marktwirtschaft**

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
4.1 Einsicht in Sinn und Funktion der beruflichen Arbeit für den Einzelnen und die Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Existenzsicherung, Wohlstand</li> <li>- Erfüllung in der Arbeit</li> <li>- Verantwortung und Sozialverhalten</li> </ul>	- Publikationen der Arbeitskammer des Saarlandes
4.2 Kenntnis der Merkmale der sozialen Marktwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- wirtschaftliche Grundlagen und Ziele</li> <li>- Steuern, Steuerpolitik</li> <li>- Konjunkturpolitik</li> <li>- Transferleistungen des Staates</li> </ul>	Internetrecherche: „Wirtschaftsmodelle“
4.3 Einsicht in die Notwendigkeit des Systems der Sozialversicherungen und der Individualversicherungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Versicherungsprinzipien</li> <li>- Träger, Leistungen, Beiträge</li> <li>- Probleme, Perspektiven</li> <li>- Individualversicherungen</li> <li>- Sozialgerichtsbarkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <a href="http://www.bmas.de">www.bmas.de</a></li> <li>- <a href="http://www.deutsche-sozialversicherung.de">www.deutsche-sozialversicherung.de</a></li> <li>- <a href="http://www.sozialpolitik-aktuell.de">www.sozialpolitik-aktuell.de</a></li> </ul>
4.4 Überblick über die Möglichkeiten privater Vorsorge	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Generationenvertrag und demographischer Wandel</li> <li>- individuelle Wege zur privaten Vorsorge <ul style="list-style-type: none"> <li>• Versicherungen</li> <li>• Kapitalanlagen</li> </ul> </li> <li>- individuelle Vermögensbildung</li> </ul>	- Online-Vergleichsportale

**Lerngebiet 5:**

Zeitrichtwert:

10 Stunden

**Deutsche Geschichte und die Verantwortung Deutschlands in Europa**

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
5.1 Überblick über die politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands im 20. Jahrhundert	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weimarer Republik</li> <li>- Nationalsozialismus</li> <li>- deutscher Einigungsprozess</li> <li>- europäischer Einigungsprozess</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <a href="http://www.historisches-museum.org">www.historisches-museum.org</a></li> <li>- <a href="http://www.dhm.de/lemo">www.dhm.de/lemo</a></li> <li>- <a href="http://www.toleranz-netzwerk-saar.de">www.toleranz-netzwerk-saar.de</a></li> <li>- <a href="http://www.bstu.bund.de">www.bstu.bund.de</a></li> </ul>
5.2 Bewusstsein für gegenwärtige verfassungs-politische Regelungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehren aus den negativen Erfahrungen der Weimarer Reichsverfassung</li> <li>- Ausländerpolitik</li> <li>- aktuelle Gefahren für die Demokratie</li> <li>- Extremismus heute</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleich mit Grundgesetz</li> <li>- Verfassungsschutzbericht</li> </ul>
5.3 Überblick über die wirtschaftlichen und soziokulturellen Tendenzen durch die Vereinigung beider deutschen Staaten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterschiede zwischen den alten und neuen Bundesländern</li> <li>- Arbeitsmarkt</li> <li>- Kinder- und Jugendbetreuung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zahlenbilder</li> </ul>
5.4 Bewusstsein für die Bedeutung des Europäischen Einigungsprozesses	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Motive der europäischen Einigung</li> <li>- Friedenssicherung</li> <li>- europäischer Binnenmarkt</li> <li>- Währungsunion</li> <li>- Freizügigkeit und Niederlassungsfreiheit</li> <li>- Leben, Lernen und Arbeiten in der EU</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- „Europa-Dossier“ (Bundeszentrale für politische Bildung)</li> <li>- Europass</li> <li>- Mobilitätsprogramme</li> <li>- Europäische Sozialcharta</li> </ul>

**Lerngebiet 6:**

Zeitrichtwert:

6 Stunden

**Etablierung und Wahrung der Menschenrechte**

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
6.1 Kenntnis der Grundrechte, die im Grundgesetz verankert sind	<ul style="list-style-type: none"><li>- Menschenrechte</li><li>- Bürgerrechte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <a href="http://www.un.org">www.un.org</a></li><li>- „Grundgesetz für Einsteiger und Fortgeschrittene“ (Arbeitsmappe der Bundeszentrale für politische Bildung)</li></ul>
6.2 Einsicht, dass Menschenrechte für alle Menschen weltweit gelten müssen	<ul style="list-style-type: none"><li>- nationale Unterschiede</li><li>- Menschenrechtsverletzungen</li><li>- Zusammenhang zwischen wirtschaftlichem Wohlstand und Menschenrechten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Veröffentlichungen von Menschenrechtsorganisationen</li></ul>

**Lerngebiet 7:**

Zeitrichtwert:

6 Stunden

**Die ökologische Verantwortung des Bürgers**

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
7.1 Bewusstsein der Dringlichkeit der ökologischen Fragen des Alltags	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Verantwortung des Bürgers im Kontext zu Industrie und Wirtschaft</li> <li>- Bedeutung von Ökologie für die Lebensqualität des Einzelnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Projektstage</li> <li>- <a href="http://www.bmu.de">www.bmu.de</a></li> <li>- <a href="http://www.umwelt.saarland.de">www.umwelt.saarland.de</a></li> <li>- <a href="http://www.klimaktiv.de">www.klimaktiv.de</a></li> </ul>
7.2 Einsicht in die konkurrierenden Interessen im Umweltbereich	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Individuelle Ansprüche</li> <li>- Ansprüche der Gesellschaft, der Industrie und der Wirtschaft</li> <li>- zivilisatorische Errungenschaften</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- „ökologischer Fußabdruck“ (<a href="http://www.footprint.ch">www.footprint.ch</a>)</li> </ul>
7.3 Kenntnis der aktuellen Umweltpolitik	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesetzesgrundlagen</li> <li>- europäisches und nationales Recht</li> <li>- aktuelle Tendenzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Energiewende</li> <li>- regenerative Energiegewinnung</li> </ul>
7.4 Bereitschaft, die Möglichkeiten des eigenen ökologischen Beitrags auszuschöpfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ethische Grundhaltung</li> <li>- individuelle Umweltschutzmaßnahmen in Beruf und Haushalt <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konsumverhalten</li> <li>• Energieeinsparung</li> <li>• Müllvermeidung</li> <li>• Recycling</li> </ul> </li> <li>- mögliche Handlungsfelder</li> <li>- Grenzen des persönlichen ökologischen Engagements</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Publikationen der Verbraucherzentralen</li> <li>- Analyse des persönlichen Umweltverhaltens</li> </ul>

<b>Lerngebiet 8:</b>		Zeitrichtwert: 8 Stunden
<b>Globalisierung</b>		
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
8.1 Kenntnis der ökonomischen und ökologischen Auswirkungen der Globalisierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nationale Produktionsbedingungen</li> <li>- Einkommensunterschiede</li> <li>- Deregulierungsmaßnahmen</li> <li>- internationaler Finanzmarkt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- GATT</li> <li>- WTO</li> <li>- Multinationale Unternehmen</li> <li>- Informationen zur politischen Bildung, Heft 280: „Globalisierung“</li> </ul>
8.2 Bewusstsein für die soziale Verantwortung beim Konsumverhalten des Einzelnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebsstandorte</li> <li>- arbeitsrechtliche Bedingungen</li> <li>- Kinderarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- fairer Handel</li> </ul>
8.3 Verständnis für die Notwendigkeit, die Grundsätze der sozialen Marktwirtschaft im Spannungsfeld der Globalisierung zu wahren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildungspolitik</li> <li>- Tarifpolitik</li> <li>- Wettbewerbsrecht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktuelle Grundsatzprogramme politischer Parteien</li> </ul>

<b>Aktuelle Themen und Vertiefung der Lerninhalte</b>	Zeitrichtwert: 20 Stunden
---	------------------------------